

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Gebetbuch - Cod. St. Peter pap. 3**

**Freiburg i. Br., [2. Hälfte des 16. Jh.]**

6 Tedeum zu Ehren aller Heiligen

[urn:nbn:de:bsz:31-8269](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-8269)

vnd allen meyne dinge in dem  
 ich heit voren bin dich mein liche  
 milte mitteu bis auch in jedend  
 deurer dieneu vnd edieneu in  
 die sich die befesten bit you sie  
 zu dem heren das mir durch  
 den higit tebet vnd durch das  
 tebet deurer dichter vnd iere  
 kinder kinnen zu dem humlich  
 en reussakem was mir hat den  
 heiligen vngelosten reussakem  
 vnd der reussakem vnderen im  
 kauenen reussakem in deurer allen  
 heiligsten dochter vnd die iere  
 allen seligsten reussakem  
 vnd alle reussakem dult hat  
 vnd loben schuldig die frolich  
 lab vnd reussakem dingu  
 ewigen reussakem  
 edis nach reussakem  
 se mit reussakem  
 die spruch zu sun dem lobe  
 vnd reussakem heil  
 ligen reussakem

**I**ch arme sünderin entphelle  
mich hüt allen den heiligen der  
heilkum in allen seiden ist und  
besunder meinen lieben uuel  
flotten sant petten und sant  
paulus meinen lieben vnd des  
betten sant dominicus sant  
thomas von aquin sant nilten  
von meylan sant vincencius  
und allen den heiligen der  
heilkum in allen seiden und  
altaren allen gewachten stet  
den ist woeu auch in ungewich  
ten steden ist also wette die  
heilige gystenheit ist den  
selben sündern auß eu werten  
heiligen entphelle ich heit und  
alle künde und zeit mensche  
leip eu gut und alle mein  
besunder liebe fründe in eu  
wer gehewet hüt und frus  
rechung und beger das je mich  
an weissen menschen weissent  
und leuen den weite ewiger  
seligkeit und mir helfent das

ich in meinen  
willen in alle  
nung und man  
werde und da  
in mein ende  
willen vollum  
lobe eu und  
meiner solen  
alle die noch  
stet werden  
indlich leben  
der under  
ich arme alle  
erfolge mich  
und sant paul  
des ewangelis  
sant symon  
allenden heilt  
alle kirchen  
er semt als we  
gystenheit ist  
den auß  
erfolge ich heit  
und sand ty

177  
ich in meinem Glauben gutte  
willen in aller gutten Verma-  
nung und manig bestraget  
werde und dar in Wolthaten bis  
an mein Ende und die gutten  
willen vollbringen nach Gottes  
Lobe und Gefallen und nach  
meiner Seelen seligkeit das  
alle die noch durch mich gele-  
bet werden die durch mein  
Sündlich leben verderbet sind  
erwunderete den men  
**I**ch rufe alle die Sündem  
befolge mich hüt sant petrus  
und sant Paulus sant Johan  
nes Evangelista sant Andre  
as sant Simon und Judas und  
allenden heiligen in den ewe  
alle Kirchen und Altar gewei  
cht sint als wert die heilige  
Christenheit ist den selben Sün  
den aus der Welten heiligen  
befolge ich heit und alle zeit  
und sind eynem Uellichen Sün

deulich **m**eyn seke leib **e**re  
**v**and **g**ut **m**unfingf syne **v**and **a**l  
**l**e **e**re **i**ch **i**n **m**eyn **e**re **b**egirde  
**v**nd **m**eyn **i**ng **h**ab **v**nd **b**it **e**uch  
**d**as **i**u **h**eit **v**nd **a**lle **g**reit **v**nd  
**s**tand **m**eyn **d**et **v**eyn **e**n **v**or  
**s**prechen **s**eint **g**egen **d**e **m**e  
**w**igen **g**ot **v**nd **a**lle **d**ie **v**unne  
**d**ie **v**nd **v**n **e**re **d**ie **d**e  
**w**iedigen **s**acrament **v**on **m**e  
**g**roßen **s**ünde **e**m **v**e **e**ub **p**ten  
**i**st **w**orden **i**n **w**olten **v**der  
**i**n **w**ercken **v**nd **b**it **d**ich **e**uch  
**m**it **g**anzer **b**egirde **m**eynes  
**h**eygens **d**as **i**u **m**ie **e**re **v**e  
**b**ent **d**as **i**ch **w**olte **d**as **w**ir  
**d**is **s**acrament **a**lso **l**obe **v**nd  
**e**re **m**it **s**o **g**roßer **l**iebe **b**egirde  
**G**nade **v**nd **a**ndacht **e**nphoh  
**d**as **a**lle **m**eyn **s**ünde **v**nd  
**m**is **e**dat **d**as **d**urch **g**anz **v**nd  
**d**as **w**er **k**il **g**et **w**erden **v**nd  
**d**as **m**ie **a**men **s**ünde **e**m **m**it  
**d**e **b**e **y**le **w**erden **a**lle **d**ie **n**ig

gnade vnd  
ewige got m  
den die in sin  
nach wiede  
erhöhen vnd  
zu mir sent  
ein er getre  
hen das d  
ment mit r  
erhalten me  
vnd auf d  
in meinem  
hüten vor d  
en angesicht  
beubassen ge  
Lude sent  
in ewige selic  
nich auf ge  
gen das iu m  
das ich deist  
alle der ge  
hütet vnd s

478  
Gnade vnd frucht edie der  
ewige got mit deifen ist alle  
den die in sinder gnade vñ  
andacht würdlichen sein  
entphohen vnd bit dich eich dz  
iu mir sein erweiben durch  
einwer getreines waispue  
chen das das heilig sacra  
ment mit allen kristlichen  
rechtmen mein beste speise  
vnd auß richtung sey vñ mich  
an mein nem besten süßzen be  
hütten vor der ewigen vñlich  
en angesicht vnd anfechtung  
der bösen feust vnd sicheu de  
leyde fern auß diesem leben  
in ewige seligkeit ich bedee  
auch auß geint meines hee  
gen das iu mir erweiben  
das ich deilhaftige werde  
allen der gnaden applaus vñ  
tutet vnd seligkeit die got

mit deylen ist allen den  
menschen die leben in dem  
nem götlichen willen samt  
halbwinden **amen** **den**  
**Ich** au me sinder in entph  
ille mich heint den lieben  
heiligen not helffen sant  
pöden sant **die** **ve** **on** **den**  
**X** vittern sant **Zauwenag**  
sant **C**ristoforus sant **C**rab  
nius sant **B**lasig sant **E**th  
vius san **U**nuffvins vnd alle  
den heiligen die in dieser  
zeit se medif seunt gewesen  
der müdigen wein in sant  
**M**aria magdalena sant **M**  
gipciana sant **A**ffra vnd alle  
den heiligen die in dieser zeit  
des sinder seunt gewesen vnd  
zu dancken wevweun von  
vrem **End** samt kunen ich  
beffilhe mich allen den heil  
ligen an der dag ich se gesin  
diget hab vnd lit dich ouch das

me von  
weu weu  
mb alles m  
das deu chri  
gefallen vnd  
pabe vnd mi  
nich weu ge  
te meyn sint  
die ich se vo  
nich weu we  
sinden ich bil  
vnd got der  
e mich druck  
ling vnd ge  
sitten an wall  
nem dat als  
puffer weu we  
sant **M**petter  
vnd alle die  
seyn geindlo  
wider ymb  
en sinnen  
**I**ch in te  
ich gn ad lo

zu mir zu weubent ganz  
 wove reure und herberkeit  
 umb alles mein sinnlich lebē  
 was der ewig got eingantz  
 gefallen und benügend quā  
 habe und mißgünstliche dar  
 durch wegeben werden al  
 le mein sind und misse dat  
 die ich ye waltwachthon an  
 mich wovachit von allen  
 sünden ich bit euch das zu mir  
 umb got zu weubent was ich  
 er mich durch eurer zu we  
 bing und getreue was  
 bitten an wolle sehen was me  
 nem dat als er anstake den  
 ausser weltten himel fristen  
 sant petter und sant paulg  
 und alle die den er durch  
 seyn geindlose erbernde  
 wider umb zu seinen göttlich  
 en gnaden geholffen habē me  
 den in te de um amē  
**J**ch gnad lobe sünden mit



phelke mich heit mit ganz  
em gefürchten allen den heil  
ligen den das aber abent  
so heit ist als wert edre heil  
lige **W**ispenheit ist und in  
sunderheit der heiligen  
die die mitten der heilige  
**W**ispenheit heit heit beget mit  
singen und mit lesen in  
den sybenzeiten den sel  
ben sünden müssen werden  
heiligen **B**yside ich heit  
und alle sünde und wert  
**E**inem icklichen sündlich  
menschelich lob so und gut  
und alle die ich in meiner  
bedeut und manning hab  
in getrennung heit und vor  
sprechung und bit euch d  
ie mir **E**ureubent was  
ich durch euren verdien  
nen heit und alle zeit  
**B**estimmt und behit  
werde **W**erdanden  
und in künftigen sünden

heit euch  
werde mein  
von  
ich heit  
werde all  
den heilige  
heiligen  
in sünden  
dem und  
ist und in  
sünden he  
nigen me  
die heilige  
ist sünden  
in sünden  
nigen gott  
**Die sünde**  
**I**ch ellend  
stelle mich  
niedigen  
sant **o** gne  
in sant **hab**  
sant  
sant **o** gne  
sant **o** gne  
sant mit ju

ich bit euch mit dank eu be  
 siude meynes heub en etas  
 in mir von got eu wer bent  
 das ich heit deyl haftige  
 weude alles gutten das in  
 den heiligen messen und  
 heiligen siben zeiten und  
 in sinderheit die in sin  
 dem vnd be die halbro  
 ht wird in dem oder in  
 sinderheit van all enst  
 aubigen menschen als weyt  
 die heilige cristenheit  
 ist sinderlich wandendie  
 in sin dem god endes  
 wigen gottes sint amen

*die sijnft be de im*  
**I**ch ellende sinder in be  
 felle mich hit der heilige  
 wurdigen mitter sant amen  
 sant agnessen sant Eumen  
na sant Katerina sant bar  
bara sant maria uerba  
sant edouthea sancta uisu  
la mit iu en heu sant oblit

Sant Apollonia und allen  
heiligen den sich alle glan  
bigen wisten menschen seit  
befellen oder verhaben be  
follen oder vmer beffellen  
bis an den jüngsten dat den  
selben sünden auß erwelt  
ten heiligen befolhe ich heit  
eynem irdlichen sündevlich  
mensche leip der und alle  
die ich in meiner befiude  
und meinung hon in einer  
detu ein we hut und was spe  
ching und bit ich das zu  
mir helfent zu erlitten und  
fechten wude die wolt wi  
der die befiude und vzig  
ing meiner sündlich en  
wegen leibs wan ich wol  
weyß und luten das ich von  
menslicher bledikeit me  
genugt bin zu allen sünden  
van andern menschen dar  
umb so wisse ich heit an

in ew getu  
re me helfe  
die falschen  
sprechen de  
aller bösen m  
in dem böse  
noch in sündlic  
willen wolt  
nimm me  
und das zu m  
einig hilf zu  
in leben und  
re zu nimm  
und in ewic  
haben me  
**I**ch wolle  
um befolhe r  
aller heubli  
hoch gelobte  
in w getu ein  
mimg und  
alle sich in ge  
bit sich zu v  
halten hot

187  
Dinre getreue Hilfe das  
je mir helffen überwinden  
die falschen lüge und in  
sprechen der bösen geist  
aller bösen menschen das ich  
in keinem bösen an verchlung  
nach in sämtlichen gedanken  
wollen wollen nach vercke  
nymen me über winden werd  
und das je mir eunworte  
eunworte hilf wollen eunworte  
in leben und in sterben als je  
je keinem menschen in zeit  
und in ewigkeit er geuget  
habent men der vrede  
**A**ch arme allende sünde  
vmbefelhe mich heut mit  
aller heublicher bedroeder  
hoch gelobten mitter maria  
in ugetreue Hilfe bestir  
mung und auf rich bringe  
gle sich in geist und in ewic  
keit sich je je keinem menschen  
phollen hot der befallen

mit ich entphete mich mit  
sunder begiude mynem vrou  
wen lieben engel wensieru  
ten engeln den ix vau ende  
engel eynem idelichen engel  
besunder sant iacob und  
sant ioseph und allen heilige  
patruachen dem heiligen  
voultauffe xpi sant yo han  
nes baptisten und allen apste  
ten den xij aposteln und de  
nwen und sibennit jingern  
vnsere lieben heuen sant  
yo rgen sant stefan sant sebas  
tianus den vnschuldigen ent  
leyn und allen meutheun sant  
dominicus sant elidius sant  
geronimus sant vegorius  
sant au gustinus sant alex  
ius und allen vechtiger vnder  
heiligen jingstauen und  
wirdigen grossen meutle  
vin sant agnes sant kat  
berina sant lucerna sant  
odilia sant juliana und

allen heilid  
des aller he  
bsten mit  
mit marin  
mit stebete  
ligen mitvren  
melischen he  
q kont vne  
ligen besmde  
reip tve und  
sanne und all  
in siner get  
und dinst rich  
men phendie  
bet befaller  
alle mein lre  
alle die mir  
besten und d  
besunder m  
vrenen u  
die ich in m  
sing han di  
vnen gete

allen heiligen jungfrawen  
 oder allen heiligsten würd  
 dichten mitter santa maria  
santa maria magdalena  
santa katherin und allen heil  
 ligen nitwen und allem he  
 melischen heu den erphel  
 ich heit eynem icklichen heil  
 ligen besunder mein selb  
 leip lue und gut mein fünf  
 sunne und alles mein leben  
 in ewen getewenwe hit  
 und auß rickting alle die  
 menschen die sich in mein  
 gebet befallen haben und  
 alle mein lieben freinde  
 alle die mir ye gut haben  
 gethan und auch noch thim  
 besunder mein liebende  
 treuere aa und alle  
 die ich in meiner man  
 ring han die besitze ich in  
 ewen getewenwe auspre

den alle zeit und stundt  
als mich selber dar nach solle  
ich rich zu frissen in begirde  
meines heugen und spreich  
aus dießem heind meines  
heugen mein schilde umb  
alle die in der und du wie  
die die rich aus er welt  
ten heiligen an er ween  
wie diten diten und festen  
in aller zeit meines lebens  
von mir armen sinderin  
ye erhalten ist warden und  
bit eyner iedlichen heiligen  
besunder durch die mune  
und gnade die got mit rich  
gedeylt hat das er rich aus  
er welt hat an die gale sein  
er aller liebsten freunde  
dar umb so unse ich rich hnt  
als die die mir alles das bin  
nen er weuben das ich not  
birftig bin zu seie und zu

leb und beg  
innew schil  
den in der h  
vun falken  
er lounen  
die ich in wa  
den in geben  
wifent der  
vol bracht ha  
diesem heilige  
meinen lunt  
die off diesen  
und die rich  
we bent le  
heit in seie  
ich alles das  
en das ich st  
wunders we  
in wechten g  
die ich alles d  
begeben das  
hab gelton  
innew

Leib und beger das ich nit  
 ein weu schuld vor mich spre-  
 chen in der hohen wurdigen  
 dreyfaltigkeit umb alle die  
 heu lounen gut und sund  
 die ich in woulten in we-  
 den in gedenden in willen  
 wissent oder on wissent ge-  
 volbrocht hab wider got in  
 diesem heiligen vreden von  
 meynen Eimlichen tagen  
 bis uff diesen heiltigen tag  
 und bit euch das ich mit der  
 weubent krafft und gesint-  
 heit in seel und leibe das  
 ich alles das magt volbrin-  
 ge das ich schuldich bin von  
 vudens wegen und so lang  
 in rechten gnaden zu leben  
 bis ich alles das gheiss und  
 beger das ich wider got ge-  
 hat gethon und bit euch die  
 ch ein weu wurdiges verdin-



nen und bitter leyden und  
sterben das ic mir Arwe  
kent das das myn weich we  
dinen und das wie dit leyde  
und sterben vnser lieben  
heuen ih̄n xpi an mir und  
an allen meynen lieben ge  
teiruen freinden myner  
weuouen wurde und beger  
mit allen seligen graden  
reichen menschen die vonni  
dit seint das sie in irem  
gebet erhoert worden das  
ic myn vnwiediges armen  
tebet jenem und entphent  
lich machent dem almecht  
gen got mit den die in göttlich  
en graden seint und das  
ic heint und alle stand und  
geyt got gnade lob und dank  
von mich sadent umb alles  
das gut das eu mir von sein  
eu gumblassen auß eu in de  
in geystlichen und in seystlich

erfuchen  
ist gelton  
und nach wil  
und er weub  
firer ver  
den weich sel  
Proz das ich  
fanden we  
in irem lebe  
die entphan  
und von rich  
traige selick  
nt mit rich  
und wessen  
des schaff n  
den zu we  
von den h  
fanden au  
in salte sp  
wie das di  
me in a in d  
das sie den

en suchen on beudint ve  
 hat gethon und befliehen dit  
 und noch willen hat guthin  
 und erweubent mir durch  
 siner weudinen Angne  
 den reich selig wul beuicht  
 vnde das ich in gottes gnade  
 finden weud und meynse  
 an irem lesten siffen von  
 sich entphangen weude wa  
 und von sich in die frue in die  
 ewige seligkeit das ewig  
 int mit sich guthanuen  
 und wessen und von siner  
 deselshaft nun er gethei  
 den zu weuden amen  
 Von den heiligen drey  
 konigen ~~amman~~  
**D**u salt spruchen in das  
 alle dag in ihu nu und  
 we ma in dem meyn in  
 das sie den heu suchen